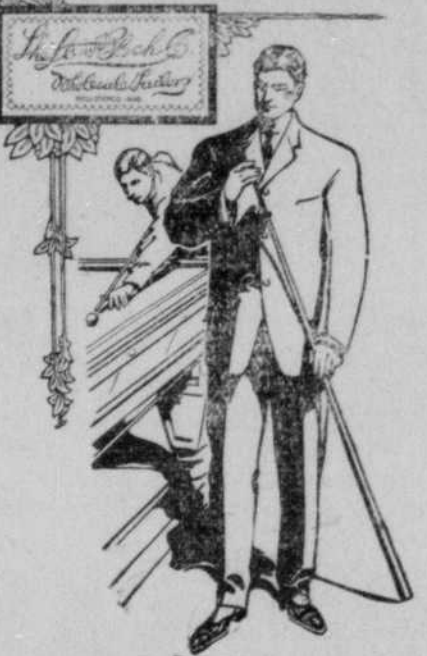


FALK

Der Kleiderhändler.

Das wir das Hauptquartier sind für alle Arten von Kleidung für Männer, Knaben und Kinder, wird durch das Waschen der Kunstschaff derer wir uns erfreuen, bestens erhartet.

Stein-Block
Smart Clothes



Unser Laden ist geroppelt voll von Anzügen, Ueberröcken und Ausstattungsgegenständen in allen Stilen sowie Mustern und zwar in einer Mannigfaltigkeit um auch dem verdünntesten Geschmack gerecht zu werden.

Wir haben es passend für den großen Mann sowohl als auch den kleinen Mann und wir lassen die Dicken so gut aus wie den Dünnen.

Anzüge in all den neuesten Geweben und zu sehr mäßigen Preisen.

Unsere Offerten in doppelt-reihigen Kammgarn-Anzügen sind äußerst verführerisch.

Kommt herein und besichtigt unsere Waaren. Vergleiche bereiten uns Vergnügen, denn wir haben solche Waaren die einen solchen nicht zu scheuen brauchen.

Die berühmten Manhattan Hemden und Dunlop Hüte—die solltet Ihr tragen.

FALK

Der Kleiderhändler.

113 West 3te Straße. Grand Island, Nebraska.

Seltene Erscheinung.

Beobachtungen eines Kuffschiffers über die Abbildung von Gewässern in Wolkenbänken.

Die Abbildung von Gewässern in Wolkenbänken als Wolkenhügel und Wolkenküden ist wiederholt von Luftschiffern bemerkt worden. Genauere Schilderungen dieser merkwürdigen Erscheinung hat Professor Dr. Ertl in München gegeben. Bei einer wissenschaftlichen Ballonfahrt ist es R. v. Bassus gelungen, die Abbildung mehrerer Gewässer in der Wolkenbänke photographisch festzuhalten, und er berichtet über diese und einige andere Beobachtungen in den illustrierten aeronautischen Mittheilungen. Als besonders geeignet für diese Art Abbildung der Gewässer erscheint die Wolkenbänke, wenn sie ruhig liegt, nach oben scharf und nach unten beliebig abgegrenzt ist. Die meteorologischen Verhältnisse über dieser Wolkenbänke scheinen keinen direkten Einfluß auf die Abbildungen zu haben, wohl aber die Windverhältnisse unter ihr.

Bei Windstille bilden sich auch die kleinsten Gewässer deutlich ab, bei starkem Winde nur größere Flüsse. Gelegentlich bilden sich nach den Erfahrungen v. Bassus' so ziemlich alle überhaupt vorhandenen Gewässer ab. Kleine Bäche sehen wie Furchen in der Wolkenbänke aus, größere Bäche und Flüsse erwecken den Eindruck eines Wolkenbals, in welchem die Bewölkung aus feinem Dunst besteht, der oft so dünn ist, daß die Erde durchschimmert. Eine sehr interessante Wahrnehmung machte v. Bassus, als der Ballon bei einer Gelegenheit aus großer Höhe ziemlich senkrecht gegen eine von der Sonne grell beleuchtete Wolkenbänke herabstieg. In dieser Wolkenbänke wurde die Abbildung eines Flußlaufes als leichte Furche erkannt, auf dieser Furche aber lag ein Wolkenballen, ähnlich einem großen Pilz. Beim Landen auf der Erde ergab sich, daß die Wolkenfurche von der Furchenfläche der Wolkenballen aber von einem Ueberfallmeier, über welches das Wasser als rauschender Wasserfall herabfällt. Eine ähnliche Beobachtung hat vor mehr als 35 Jahren Flammarion gemacht, der aus dem Ballon eine Wolke unbeweglich an ihrer Stelle verbarren sah, während der Wind mit Heftigkeit wehte. Der Anker, durch den diese Wolke festgehalten wurde, war eine Wasseransammlung unter ihr am Boden.

Ueber die nähere Ursache der Abbildungen von Gewässern in der Wolkenbänke ist man mit Gewißheit nichts. Dr. Ertl glaubt, sie entsänden dadurch, daß das Fließen des Wassers in der darüber befindlichen Luft eine gewisse horizontale Bewegung hervorruft; allein v. Bassus bemerkt darüber, daß man bei einem kaum einen halben Meter breiten Bächlein eine Beeinflussung in diesem Sinne nicht annehmen könne.

Die Frauen-Einkaufstaxe.

Es gibt verschiedene Ortschaften in Tirol, wo man streng darauf hält, daß ein einheimischer Mann nur ein einheimisches Mädchen heirathet. Vergißt er sich so weit, eine Fremde als Gattin heimzuführen zu wollen, so muß er für sie die sogenannte Einkaufstaxe er-

legen; erri kann gut die Neuvermählte als vollberechtigtes Gemeindeglied. Da war nun in Dornbirn, wo dieser Brauch von alters her geübt wird, ein Lehrer, der in seiner Blindheit die Reize aller Dornbirner Mädchen über sich und sich eine Braut von auswärtig holte. Pünktlich meldete sich die gestrenge Gemeindevorstellung und verdonnerte ihn, damit sein Vorgehen gesühnt werde, zu der Zahlung der ansehnlichen Einkaufstaxe. Allein der Lehrer erklärte, er sei wohl in Dornbirn heimathberechtigt, jedoch kein Dornbirner Bürger und kümmerle sich um solch alte Bräuche nicht. Große Entrüstung bei der Gemeindevorstellung über diesen Jugendbildner, der mit so schlechtem Beispiel vorangeht und der Obrigkeit den Gehorsam verweigert. Der Landesausschuß wird angerufen, aber dieser entscheidet zu Gunsten des rebellischen Lehrers. So etwas kann sich eine Gemeinde nicht bieten lassen und sie rekurriert an den Verwaltungsgerichtshof. Aber siehe da—auch dieser hat kein Verständnis für die Ehrwürdigkeit altfeindlicher Einrichtungen, und so müssen die Dornbirner Frauen eine Fremde unter sich dulden, die nicht einmal die Einkaufstaxe bezahlt hat.

Die Mantrommel beim Militär.

Im Allgemeinen sind die Militärkapellen der verschiedenen Heere gleichmäßig zusammengesetzt. Nur bei einzelnen Armeen finden sich Instrumente, welche die übrigen nicht aufweisen oder nur bei gewissen Waffengattungen verwenden. Die russische Kavallerie führt kleine Schellenbäume, einzelne Holzinstrumente und Beiden, auch die Türken haben bei den Reiterkapellen Holzinstrumente aufgenommen. Desterreichisch-ungarische Infanterie-Regimenter fahren ihre Baute auf einem kleinen von Hundengezogenen Wagen, wie ihn auch das ostpreussische Infanterie-Regiment Nr. 43 als Trophäe seit der Schlacht von Königgrätz besitzt. Die Querspielen gelten als Eigenthümlichkeit der preussischen Spielleute. Eine ganz eigenartige Marschmusik besitzt nun das Erste East Surrey-Regiment im Lager von Aldershot. Es hat die Leute zusammengestellt, die die Mantrommel spielen, und die Mannschaften begleiten pfeifend die Weifen dieses Instruments.

Das Mikrophotostoff.

Während der jüngsten Mondver in Deutschland wurde von den Offizieren des Generalstabs eine Vorrichtung erprobt, die es gestattet, Karten in der dunkelsten Nacht und an jedem Orte zu studiren, was für Kriegszwecke von der größten Bedeutung ist. Die Vorrichtung, deren Erfinder ein Berliner Photograph ist, besteht aus folgenden dem: Auf eine matte Glasplatte ist die darzustellende Gegend photographisch übertragen worden. Die Platte kann von unten mit einer kleinen elektrischen Lampe, wie man sie an den bekannten Taschenlaternen hat, erleuchtet werden. Ueber der Platte ist ein kleines, bewegliches Antiehebel eine Lupe befestigt, mit deren Hilfe die Karte deutlich und bequem abgelesen werden kann. Der ganze Apparat hat die Größe eines Cigarren-Etuis. Die damit erzielten Resultate sollen befriedigend sein.

Die Wahl.

Hier in der Stadt verlief dieselbe etwas außergewöhnlich und zwar nur wegen der Schulbonds, insolgebehalten nämlich eine große Anzahl Frauen zum Stimmrecht gebracht wurde. Der Kampf war ein heftiger und das Resultat zeigt, daß sich die beiden Parteien ziemlich gleich gegenüberstanden. Mit einer Mehrheit von nur 34 Stimmen sind die Bonds für erwählt erklärt worden. Das Datum stand:

	Für:	Gegen:
1. District	408	50
2. District	41	304
3. District	32	341
4. District	49	296
5. District	507	47
Total	1037	948

Die abgegebene Stimmzahl war 2006, wovon 1003 die Hälfte ist. Dies gegen 1037 Stimmen für, läßt eine Mehrheit von 34. Die Bonds waren also durchgegangen, doch herrscht nun allgemein die Ansicht, daß die ganze Prozedur ungeschicklich erklärt werden kann und wenn das geschieht, wäre all die harte Arbeit „für die Katz“ gewesen. Die Northseite celebrirte mit Freudenfeuern und dergleichen am Mittwoch Abend, doch das wird wohl die Bonds nicht gütlich machen.

Im County haben die Demokraten einen bedeutenden Gewinn zu verzeichnen, indem James Duntel mit einer Mehrheit von fast 600 Stimmen für Sheriff, Geo. Pöhl mit etwa 270 Mehrheit für Clerk und Mullin mit 220 Mehrheit für Countyrichter erwählt wurden. Das Bedauerliche bei der County Wahl ist, daß Jac. Lorenzen, der Hauptkandidat der Deutschen, mit einer zwar kleinen, aber leider genügenden Stimmzahl geschlagen ist. Er erhielt 1597 Stimmen und sein Gegner King 1843. Merkwürdig bei der Countywahl ist, daß Jrl. Brown, die republikanische Kandidatin, allen ihren Kollegen auf dem Ticket soweit vorauslief, indem sie 1957 Stimmen erhielt gegen 1268 für King. Erst sah es aus, als ob sie überhaupt das Einzige sein würde, was die Republikaner aus dem Haupttitel gerettet hätten, was kein schlechter Spaß gewesen wäre, aber leider kam dann doch noch genug für King zusammen, um diesen wieder im Amt zu halten. Wir sollten ihm lieber gleich eine lebenslängliche „Lease“ geben!

Die Frage bezüglich des Verkaufs des alten Courtbausplatzes wurde von den Wählern vereint beantwortet, und da werden wir ihn ja wohl behalten müssen.

Im Staat ist das republikanische Staatsstimm mit gewöhnlicher Mehrheit erwählt, doch in vielen Counties haben die Demokraten Gewinne zu verzeichnen, was auch in vielen Staaten der Fall ist.

* Die Passagiere in einem Wagen des östlich gehenden V. & M. Zuges No. 44 belamen leihhin keinen schlechten Schrecken und waren höchst aufgebracht, als nämlich in der Gegend von Werna plötzlich eine Kugel durch ein Fenster geschossen kam, dicht am Kopf eines Passagiers vorbeisau und in der gegenüberliegenden Wand stecken blieb. Es war eine Stahl-Kugelfugel und jedenfalls aus großer Entfernung abgefeuert.

Vorwärts Loge No. 39, D. D. S. S.—hat regelmäßige Versammlung in der A. O. U. H. Halle jeden 2ten und 4ten Dienstag im Monat.

Erdbeben und Heimathstve.

Ein merkwürdiger Widerspruch der Menschensele, so schreibt ein Historiker im Hinblick auf die jüngste furchtbare Erdbebenkatastrophe in Kalabrien, liegt in dem Umstande, daß die Menschen nicht den Muth und die Lust verlieren, sich sofort wieder an derselben Stelle, wo Häuser, Dörfer und Städte durch die unheimlichen unterirdischen Gewalten in Staub sanken, wieder neue Behausungen aufzurichten. Abgesehen von den ausgedehnten Erdbebenherden Nord- und Südamerikas, gehört Südtalien zu jenen Schüttergebieten der Erde, die am häufigsten von gewaltigen Erdbebenkatastrophen heimgesucht werden. Tausende von Menschenleben sind ihnen im Laufe der Zeit bereits zum Opfer gefallen, blühende Städte und Dörfer durch sie vernichtet worden, aber immer wieder hat der Mensch, den furchtbaren Mächten der Natur trotzend, seine Wohnstätte hier aufgeschlagen und auf den Trümmern seines Fleisches von neuem sich ein Heim begründet, selbst dann, wenn den Heimgesuchten von der Regierung umsonst Baustätten an anderen Stellen angeboten wurden. So war die am 24. August 79 n. Chr. unter den Aschenmassen des Vesuv begrabene Stadt Pompeji bereits im Jahre 63 von einem Erdbeben zerstört worden. Der Senat beschloß den Wiederaufbau der Stadt an einem anderen Punkte, die Bevölkerung verweigerte jedoch die Annahme des Angebotes und führte ihre Heimstätten wieder auf der alten Scholle auf. Solche Beispiele liegen sich, speziell aus Kalabrien, noch eine ganze Reihe anführen.

Todbringende Papierlaternen.

In Altenburg, Thüringen, erlitt ein vierjähriges Mädchen, dessen Papierlaternen verbrannte und die leichten Sommerkleider des Kindes in Flammen setzte, derartige Brandwunden, daß das arme Wesen an den Folgen der Verletzungen starb. Seine ältere Schwester, welche die Flammen zu ersticken suchte, trug gleichfalls schwere Brandwunden davon.

Landflucht.

Mahnahmen gegen die Entvölkerung des Landes in Dänemark.

Die Landflucht, welche im Laufe der Jahre in Europa riesige Dimensionen angenommen hat, veranlaßte Dänemark zu Reformmaßregeln, die sich als wahrer Segen erwiesen haben. Um den sozialen und sittlichen Schäden, welche durch die Ueberfüllung der Städte, das Ueberangebot von Arbeitskräften entstehen und häufige Arbeitslosigkeit zur Folge haben, ein Gegengewicht zu bieten, errichtete man in Dänemark Volkshochschulen mit Kursen zur Belehrung im Ackerbau. Für 23 die Woche erhalten während der Wintermonate junge Leute vom Lande Kost, Wohnung und Unterricht in einer solchen Hochschule für Ackerbau. Daneben müssen die Jüglinge je nach Reingung entweder Turnabende, Konzerte oder klassische Theateraufführungen besuchen. Auf diese Weise gewinnt der Jügling eine Menge neuer Lebens- und Berufsinteressen, die er mit nach Hause in den Kreis der Landbewohner bringt. Da nun die fähigsten Landschüler nach Abschluß ihrer Schuljahre bei fehlenden Mitteln auf Gemeindefarmen, reiche Bauernsöhne auf eigene Kosten, die Hochschulkurse für Ackerbau besuchen, ist der Interessentkreis sehr groß und vermag darum die Wirtschaft ertragreicher und die freie Zeit genussreicher zu gestalten. Auf solcher Grundlage konnten Genossenschaften für Ausfuhr und Verwerthung ländlicher Erzeugnisse, Viehzuchttereien, Dampfmolkereien, Dampfmüllereien, Dampfbäckereien für das Land gegründet werden; 400 Bantzen für Ackerbau sind inzwischen entstanden und gedeihen! Tausende von Aekern Landes sind neu angebaunt worden. An 200,000,000 Eier wurden in den letzten Jahren allein vor Dänemark nach England ausgeführt, dazu Millionen von Centnern Speck, viele Tausende von Kindern und Pferden. Die Erfolge nach all den Reformen sind so großartig, daß die englische Howardgesellschaft die Reformmaßregeln auch in England einführen will.

Austral-Japan-Linie.

Die früher unter dem Namen Neu-Guinea Zweiglinie oder Reichspostdampfer - Zweiglinie Sydney - Yokohama bekannte Linie des Norddeutschen Lloyd führt jetzt den Namen Austral-Japan-Linie. Auch im Fahrplan dieser Linie sind zwei wichtige Neuerungen vorgenommen worden: Der Endpunkt der Linie wird künftig nicht mehr Yokohama, sondern Kobe sein, was zur Folge haben wird, daß die von Australien, den Südseeinseln und Hongkong nach Japan Reisenden Yokohama rascher erreichen werden, während die von Japan Abfahrenden ihre Reise dadurch abkürzen können, daß sie statt in Yokohama in Kobe das Schiff besteigen. Die Anlaufhäfen der Linie sind von nun an der Reihe nach folgende: Sydney, Herberstshöhe, Matupi und Simphonhafen, Friedrich-Wilhelmshafen, Hongkong, Yokohama, Kobe, und auf der Rückreise: Kobe, Moji, Hongkong, Friedrich-Wilhelmshafen u. s. w. In Sydney hat die Linie Anschlag an die australische, in Hongkong an die ostasiatische Reichspostdampfer-Linie des Norddeutschen Lloyd. Aus der Uebersicht der Anlaufhäfen ist auch noch eine weitere Neuerung zu ersehen, insofern als von jetzt an Simphonhafen regelmäßig angelaufen werden soll. Der Norddeutsche Lloyd hat in diesem Herbsthöhe benachbarten Hafen durch Anlage von Pierbauten und Lagergruppen eine Centrale für das Neu-Guinea-Gebiet geschaffen, wo der ganze Verkehr mit den umliegenden Inselgruppen zusammenlaufen wird. Den Votalverkehr von Simphonhafen nach den benachbarten Inselgruppen beorgen die zwei Dampfer des Norddeutschen Lloyd „Sumatra“ und „Rangoon“.

Riesiges Unternehmen.

Der Titicacasee in Peru, der 12,718 Fuß über dem Meeresspiegel liegt und der höchste schiffbare See der Welt ist, soll binnen Kurzem als Kraftquelle für die südlichen Eisenbahnen Perus und für die Erzeugung von Elektrizität zu Beleuchtungs- und anderen Zwecken ausgenutzt werden. Der Ingenieur Emil Guarini hat bereits im Auftrage der peruanischen Regierung die Wasserkraft des Sees geprüft. Jetzt verbrauchen die südlichen Eisenbahnen Perus täglich 140 Tonnen Kohle, die den Staat täglich \$1400 oder \$51,000 jährlich kosten. Die Zinsen des Kapitals, das für die Anlage der elektrischen Kraftstation nötig wäre, würden weit weniger als die für Kohlen ausgegebene Summe betragen. Wenn der Strom bei Arequipa nutzbar gemacht würde, könnte man nach Guarinis Ansicht eine Kraft erzeugen, die noch um 6000 Pferdekkräfte die zum Eisenbahnbetrieb nötige Kraft überflüge. Diese könnten zur Beleuchtung, für Ackerbau- und Bergwerksarbeiten und vielleicht auch für elektrische Schifffahrt nutzbar gemacht werden. Außerdem sollten nach seinem Vorschlag Fabriken in der Nähe des Sees angelegt werden, die kleine werthvolle Exportartikel für Europa und die Verstaaten anfertigen.

Rinegad in Irland hat einen 33-jährigen Knaben aufzumeifen, der die Zeitungen liest und etwa 50 Roulets fingen kann.

Martin's

Es ist wieder und immer wieder demonstirt worden, daß unsere gewöhnlichen niedrigen Preise (Qualität in Betracht gezogen) niedriger sind als viele der sogenannten sensationellen Bargains, die so oft angezeigt werden.

Wenn Ihr einen substantiellen Gewinnst aus allen Branchen ziehen wollt, dann müßt Ihr unbedingt hierher kommen. Und außerdem giebt es eine Extrabefriedigung hier zu handeln, da Ihr wißt, daß, wenn ein Artikel nicht richtig ist, Ihr das Geld dafür zurückbekommt so Ihr darum fragt.

Durchlest die folgende famose Liste von Bargains und Ihr könnt Euch darauf verlassen, daß diese niedrigen Preise während der ganzen nächsten Woche in Kraft sind:

Jersey gerippte Unterkleidung für Männer, solche wofür Ihr anderswo 35c bezahlen müßt, unser Preis, pro Stück	19c	Belz-Scarfs aus schwarzem Kaninchenfell, 6 Schwänze, solche wofür Ihr anderswärts \$1.00 bezahlen müßt, unser Preis, je	60c
Extra schwere fliegige Unterkleidung für Männer, beides Hemden sowie Hosen, anderswo bezahlt Ihr 50c und bekommt auch nichts besser, unser Preis das Stück	35c	Kindermäntel, alle Größen bis hinauf zu 14—vielleicht bezahlt Ihr \$4.00 für denselben Mantel, unser Preis ist pro Stück	\$2.50
Feine sanitäre gestiepte Unterkleidung für Männer und einige ganzwollene Kleidungsstücke, regulärer Werth \$1.00 und \$1.25, unser Preis je	73c	Mit Blanket gefüllte Covert Coats für Knaben für den alltäglichen Gebrauch, die gewöhnliche \$1.00 Sorte, unser Preis je	75c
Eine Partie Filzstiefel nebst Ueberstübe für Männer, unser Spezialpreis pro Paar	\$2.00	Schweres Cottonflanell für Husking-Handschuhe, unser Preis pro Yard	15c
50c Wintermützen für Männer, alle nach der letzten Mode, unser Preis, je	25c	10/4 baumwollene Blankets, fancy Kante, vergeht nicht, unser Preis ist, pro Paar	39c

Dieser Verkauf endigt am 22. November. Große Bargains in Anzügen u. Ueberröcken.

Lager-Verminderungs Verkauf.

Mit einem Laden voller Waaren für das kalte Wetter und täglich mehr eintreffend, wird es notwendig mehr Raum zu beschaffen. Um diesen zu bekommen, machen wir es so, daß das Kaufen von Waaren hier bei diesem Verkauf profitabler für Euch wird denn je zuvor. Kommt mit der Erwartung große Erparnisse zu beleben, denn Ihr werdet sie finden.

Stifette „Miller“ Kleidung. Qualität für Qualität. Kein Laber verkauft Euch Euren Winteranzug oder Ueberröck zu solch niedrigem Preis. Preis-Verminderungen durch das ganze Lager für diesen Verkauf.

37 Knabenanzüge in einfachen Farben oder karriert, doppeltreihig, Größen bis zu 15 Jahre, reduziert von \$2.25 zu per Anzug	\$1.35	Eine Partie Männer-Anzüge, assortirte Größen und Farben, leicht \$9.50 bis \$10.00, die allerneuesten Moden, Auswahl	\$7.85
40 Männer-Anzüge, gut gemacht, gutes Gewicht und alle Größen bis zu 44, dunkle Farben, reduziert von \$6.50 zu per Anzug	\$4.65	Knaben-Ueberröcke, fancy Gürtel, verzierte Gürtel, Sammettragen, reduziert zu	\$2.35
5238 Ueberröcke für Männer, Kragen von extra Höhe, schweres dunkles Material, reduziert zu per Kleidungsstück	\$5.65	Feinste Männeranzüge aus Kasimir, Gehviot und fancy Worsted, doppelt einreihig, unübertrefflich in Bezug auf Dauerhaftigkeit, gewöhnlicher Werth \$14.00, reduziert zu	\$11.65

Felz-, Duck- und Schaffell gefüllte Röcke zu Spezialpreisen.

Schuhe.

Barnggefüllte Damenschuhe, EE Breite, einfache Zehe, reduziert bei diesem Verkauf das Paar zu	1.00	Segelröcke für Knaben, alle Größen, Corduroytragen, bei diesem Verkauf, jeder	75c
Kalblederne Mädchenschuhe, doppelte Klappe, durchaus solide, reduziert bei diesem Verkauf zu	95c	Fliegig gefüllte Knaben-Unterleibung, Hemden oder Hosen, bei diesem Verkauf, je	25c
Roth oder lohfarbene Kinderstühle, werth 75c, während diesem Verkauf reduziert zu, Paar	50c	Fliegig gefüllte Unterleibung für Männer, bei diesem Verkauf reduziert zu je	35c
Katholische Schulschuhe für Knaben, schwere Sohlen, Kanguruh Kalb, bei diesem Verkauf reduziert zu	1.15	Sanitäre, blaue, gestiepte Männer-Unterleibung, Hemden oder Hosen, bei diesem Verkauf, je	45c
Satin Galf Männerstühle, verzierte oder einfache Spitze, gute Sohle, bei diesem Verkauf, reduziert zu	1.35	Graue Segelröcke für Männer, Corduroytragen, mit Blanket gefüllter, bei diesem Verkauf je	1.25
Weiße Damenstühle, Patentspitze, leichte oder schwere Sohle, „Dreh“ Hagon, reduziert zu pro Paar	1.25	Mit Schafpelz gefüllte Männer Röcke gute Länge, bei diesem Verkauf je	3.00
Drehschuhe für Männer, Blucher-Zuschnitt, Zierspitze oder einfach, werth \$2.50, bei diesem Verkauf reduziert zu pro Paar	1.95	Mit Madinaw gefüllte Männer Röcke, außen schweres Segeltuch, bei diesem Verkauf, je	2.95
Patent Galf Männerstühle, Blucher-Zuschnitt, verschiedene Leisten, reduziert bei diesem Verkauf zu, Paar	2.65	Rothwollene Männer-Unterleibung, ganzwollene, jezt per Anzug	1.85
		Männer-Sweaters, blau oder roth, alle Größen, bei diesem Verkauf nur per Stück	45c

Das Paar-Kleidungs-Geschäft. GRAND ISLAND, NEBRASKA. Das Paar-Schuh-Geschäft.